

Management von Studium, Lehre und Weiterbildung an Hochschulen

Wahlpflichtmodul – Online-Modul

Lehrende	Prof. Dr. Anke Hanft Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Inhalte	<p>Im Zuge des sich abzeichnenden Fachkräftemangels sowie der Alterung der Gesellschaft wird die Frage der permanenten Weiterqualifizierung erhebliches Gewicht bekommen. Die Einführung gestufter Studiengänge in der Bologna-Reform ist somit auch mit der Erwartung verbunden, die Hochschulen auf die Anforderungen des lebenslangen Lernens auszurichten. Dieser umfassende Transformationsprozess beinhaltet auch die Chance der Profilbildung in Studium und Lehre. Es geht also nicht darum, die Reform lediglich als „alter Wein in neuen Schläuchen“ aufzufassen, sondern Studium und Lehre neu zu gestalten und hierfür adäquate Managementleistungen bereit zu stellen.</p> <p>Im Rahmen des Moduls werden konkrete Modelle des Hochschulzugangs sowie Maßnahmen und Modelle der Anrechnung beruflicher Kompetenzen und des lifelong learnings an Hochschulen thematisiert. Auf der operativen Ebene wird die Planung konkreter Angebote im Mittelpunkt stehen. Hierfür sind Entscheidungsfragen zu beantworten, welche Profil, Struktur und Organisation betreffen, die aus der spezifischen Situation der Hochschule, der beteiligten Disziplinen, der Region, der Branchen usw. zu beantworten sind.</p> <p>Im Modul wird erstmalig eine integrative Sicht der Bologna-Reform geleistet, die auf eine Ausrichtung der Hochschulen auf die Anforderungen des lebenslangen Lernens abzielt. Wesentliche Anforderungen an die Gestaltung und Organisation von Studiengängen werden dargestellt, Besonderheiten, wie die Modularisierung, die Einführung des Kreditpunktsystems, aber auch die Anrechnung von Kompetenzen und andere Reformanforderungen, wie Outcomeorientierung und Qualitätssicherung werden in ihren Konsequenzen auf die Hochschulorganisation erörtert. Es wird ein Management-Ansatz für Studium und Lehre vorgestellt, und für die einzelnen Reformelemente werden strategische wie operative Management-Aspekte einbezogen.</p>
Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie kennen die Anforderungen des Bologna-Prozesses und seine Auswirkungen auf die Organisation von Studium, Lehre und Weiterbildung ▪ Sie überblicken die Auswirkungen auf die Gestaltung von Studienstrukturen. ▪ Sie überblicken den Markt für Hochschulweiterbildung in spezifischen Segmenten. ▪ Sie kennen und beherrschen Planungsansätze für eigene Studienangebote. ▪ Sie sind vertraut mit den Prinzipien der Modularisierung sowie der Anrechnung beruflicher Kompetenzen. ▪ Sie überblicken die Entwicklungsperspektiven des Lifelong Learnings und können daraus eigene Strategien für Ihre Hochschule entwickeln.
Lehrformen	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen)
Teilnehmerzahl	max. 22 Teilnehmende
Voraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul, Schwerpunkt Hochschul- und Wissenschaftsmanagement
Voraussetzung für Vergabe von Leistungspunkten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ regelmäßige, aktive Teilnahme an Lernaktivitäten (Einzel und in Gruppen) ▪ Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und Portfolio
Kreditpunkte und Stunden	6 KP Gesamt: ca. 180 Std. (Selbststudium: ca. 80 Std.; Lernaktivitäten: ca. 90 Std.; Online-Präsenz: ca. 10 Std.)
Häufigkeit	Das Modul wird in einem Turnus von drei bis vier Semestern angeboten.
Notenskala	1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
Dauer	ca. 18 Wochen
Termine	Modulbeginn: 30.09.2020 Webinartermine: 07.10.2020, 21.10.2020, 04.11.2020, 18.11.2020, 02.12.2020, 09.12.2020 // 17.00 – 18.00/18.30 Uhr Nachbereitungsphase und Modulabschluss (online) bis: 25.01.2021
Gebühren	800,00 Euro